Einladung

Zur Eröffnung der Ausstellung

ART REVIVAL

laden wir Sie herzlichst in die „Alte Ziegelei“
Museum & Galerie nach Wiesenbach ein.

Vernissage am Samstag,
den 14. Mai 2022, um 16:00 Uhr.

In ihren Bildern spiegelt sich die Liebe zur Natur, zum Leben und zur Farbigkeit wider.
Bunte Momentaufnahmen, Impressionen - manchmal realistisch, manchmal verfremdet oder auch mal ganz abstrakt.
Wir freuen uns sehr, dass die beiden Künstlerinnen diese Ausstellung zusammen gestalten. Jede auf ihre Art, in Öl, mit Aquarellfarben oder in Acryl, auf Leinwand und Papier haben sie doch ein gemeinsames, großes und verbindendes Thema.

Die Laudation halten sich die beiden Ausstellerinnen gegenseitig.

Musikalisch wird die Vernissage umrahmt von der Gruppe „Heidelblech“.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ulrike Delacroix, Caroline Korn,
Jürgen Berger und alle weiteren Helfer
der „Alten Ziegelei“ in Wiesenbach.

Historische Ansicht

Bild: Heinz Glaunsinger

An den folgenden Sonntagen ist die Ausstellung jeweils von 15.30 - 17.00 Uhr geöffnet.
Ausstellungsende ist Sonntag, der 12. Juni 2022.

Ulrike Delacroix
Rosenweg 1, 69151 Neckargemünd-Waldhilsbach
Tel 06223 71707, mobil 0177 4012016
E-Mail: uli393@yahoo.de

Caroline Korn
Poststr. 16, 69257 Wiesenbach
Tel. 06223 4875863, mobil 0178 7190166
E-Mail: pinock@gmx.de

Ansprechpartner für weitere Ausstellungen:
Freundeskreis Heimatmuseum
Jürgen Berger, Tel. 06223 46060
E-Mail: juergen@berger-wiesenbach.de

Der Freundeskreis Heimatmuseum bietet mit der Räumlichkeit der „Alten Ziegelei“ (Poststraße 8) ein Forum für Künstler aus der Region.
www.heimatmuseum-wiesenbach.de

Unterstützt durch: Sparkasse Heidelberg, 1250 Jahre Wiesenbach

61. Ausstellung

Museum & Galerie „Alte Ziegelei“ Wiesenbach

EINLADUNG

Vernissage am 14. Mai um 16.00 Uhr

ART REVIVAL

ULRIKE DELACROIX / CAROLINE KORN

Aquarellmalerei / Acrylmalerei

Museum & Galerie „Alte Ziegelei“
Poststraße 8 - 69257 Wiesenbach

Geschichte

Handwerkliches Leben in Wiesenbach nach einem Auszug aus dem aktuellen Heimatbuch der Gemeinde Wiesenbach „Beiträge zur Ortsgeschichte“ von Dr. Günter Wüst:

Die Steuerunterlagen aus der Mitte des 18. Jahrhunderts zeigen uns, dass viele Landwirte ohne Taglohnarbeiten nicht in der Lage waren, ihre Familien zu ernähren. Die Anzahl der Handwerker ist dabei erstaunlich gering.

Es gab sie nur im Oberdorf und sie betrieben alle ein wenig Landwirtschaft. Das Handwerk spielte als Wirtschaftsfaktor eine untergeordnete Rolle und war in seiner schmalen Bandbreite ganz auf die Bedürfnisse der Bauerngemeinde eingestellt. Im Jahr 1855 finden sich in den Steuerunterlagen der Gemeinde zwei Ziegler vermerkt, bis 1904 werden dann drei Ziegeleien aufgeführt. Aus den Wählerlisten konnte Dr. Wüst entnehmen, dass viele Erwerbstätige mehr als nur eine Erwerbsquelle hatten. Das plutokratische Wahlrecht teilte die Bevölkerung in drei Steuerklassen, nach denen auch die Gewichtung der Stimmen festgelegt wurde.

So gab es im Jahr 1882 insgesamt 104 Wahlberechtigte, davon in der Klasse 1 (höchstbesteuert) 17, in der 2. Steuerklasse 33, und bei den Niedrigbesteuerten finden sich 54 Erwerbstätige.

In diesen Unterlagen sind auch drei Ziegler aufgeführt, zwei in der mittleren Steuerklasse, ein Ziegler in der niedrigsten Steuerklasse. Die Landwirtschaft im Nebenerwerb trug zur Existenzsicherung wesentlich bei. Gemessen an ihrem Steuerkapital lebten die Schneider am Existenzminimum, ebenso ein Teil der Leinenweber und der Taglöhner.

Caroline Korn

Vita

- geb. in Kempten im Allgäu
- Studium an der Staatlichen Hochschule für Musik und darst. Kunst Heidelberg-Mannheim
- Seit 1996 1. Violine im Theater u. Philharmonischen Orchester, Heidelberg
- Lebt seit 2008 in Wiesenbach

Aktuelle Ausstellungen

- Seit März 2022, Betten Knoll, Heidelberg „Ins Blaue“
- Ab Pfingstsonntag Ausstellung im katholischen Gemeindehaus St. Georg, Heidelberg Kirchheim „Psalmen und Kunst“
- Ab November 2022 im Rahmen von „Kultur am Wolfsbrunnen“, Wolfsbrunnensteige 13, 69118 Heidelberg Schlierbach

Ulrike Delacroix

Vita

- geb. in Sulz a. N., Kreis Horb
- Abitur in Esslingen a. N., danach Studium Englisch/Französisch in Mannheim und Freiburg
- Lehrtätigkeit in Wiesloch und Mosbach
- 1992 erste Ausstellung
- 2010 Aufnahme in den Kunstkreis der „Alten Ziegelei“ Wiesenbach
- Ausstellungen in Neckargemünd, Wiesenbach, Waldhilsbach und Donnery (Frankreich)

Aktuelle Ausstellungen

- evangelische Kirche in Mannheim-Schönau
- Fensterausstellung in Waldhilsbach

Welch bedrückende, teils beängstigende und auch einschränkende Zeiten liegen hinter uns!
Keine Vernissagen, keine Konzerte, kaum ein persönlicher Kontakt. Einen Trost in der Kunst zu finden - was für ein Geschenk! Wie viele unserer Freunde und Kollegen haben wir im stillen Kämmerlein gemalt, waren kreativ und produktiv und haben auf den Moment gewartet, an dem es wieder losgehen kann. Jetzt ist es soweit! Was für eine Freude! **ART REVIVAL!**